

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1999

Ausgegeben am 26. Februar 1999

Teil II

58. Verordnung: Einbeziehung in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung

58. Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über eine Einbeziehung in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung

Auf Grund des § 22a des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes, BGBl. Nr. 189/1955, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 16/1999, wird verordnet:

§ 1. In die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung werden die Mitglieder des Landesverbandes Wien des Österreichischen Roten Kreuzes einbezogen.

§ 2. Diese Verordnung tritt mit 1. März 1999 in Kraft.

Hostasch